

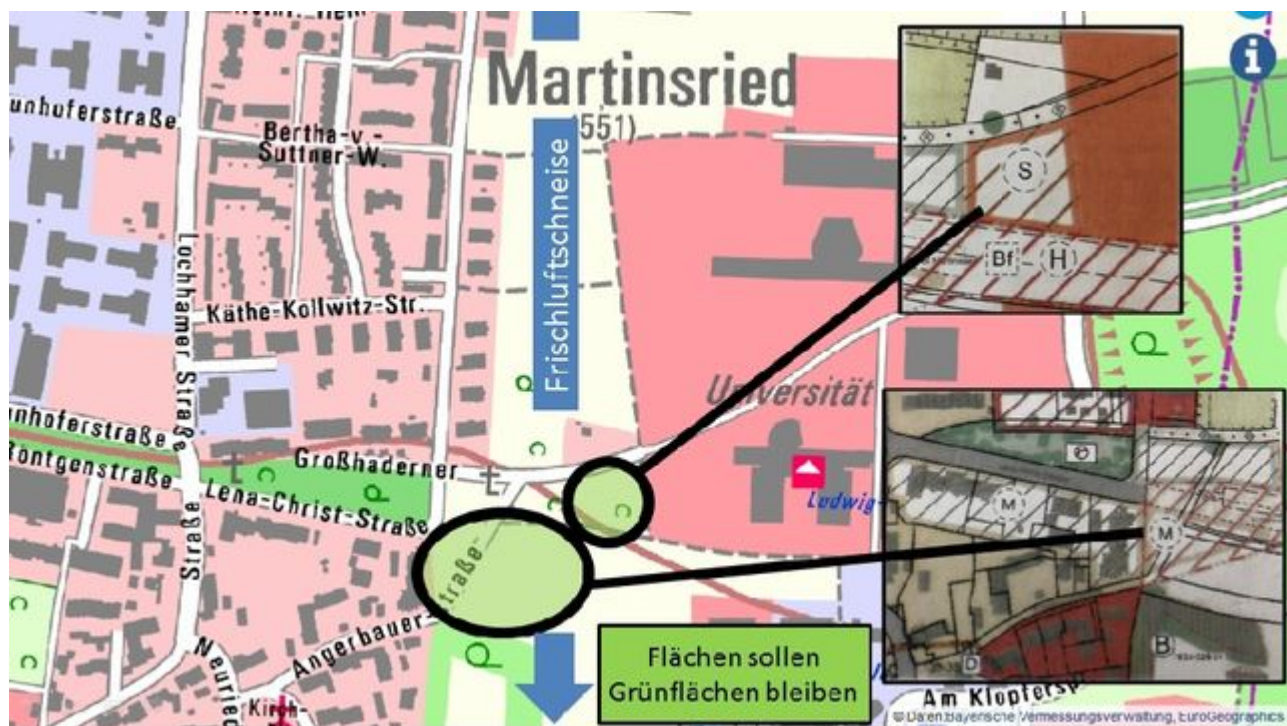
**Artikel vom 26.04.2018**

Der Antrag wurde im Gemeinderat am 14.05.2018 **abgelehnt**.

Abstimmungsergebnis 8 : 15

Antrag im Gemeinderat

## Flächennutzungsplan - Grünflächen in Martinsried



Gebiete M12 und S4

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

die CSU Fraktion Planegg stellt folgenden Änderungsantrag zum TOP 7.

„Das im Flächennutzungsplan geplante „Mischgebiet“ östlich der Wohnbebauung zwischen Lena-Christ-Straße und Angerbauerstraße (Nr. M12) und das geplante Gebiet „Sondernutzungsflächen“ nördlich vom geplanten U-Bahnhof Martinsried (Nr. S4) **soll Grünfläche bleiben.**“

Begründung:

Freie Grünflächen in einem dicht bebauten urbanen Gebiet ist ein hohes Gut.

Durch die mögliche Festsetzung im Flächennutzungsplan der o.g. Gebiete in ein "Mischgebiet" und ein „Gebiet für Sondernutzungsflächen“ wird die Möglichkeit für eine Bebauung geschaffen.

Das Baugebiet befindet sich in der **Frischlufschneise** von Planegg/Martinsried, dass durch eine Bebauung durchtrennt wird. Frischluftschneisen haben eine wichtige Funktion. Sie dienen den Orten mit der Versorgung zirkulierender Luft. Durch unbebaute Gebiete kann der Wind Kühlung in die Gemeinde bringen und die angestaute Luft austauschen.

Durch eine Bebauung seitens der LMU (Labor oder Forschungsgebäude) entsteht ein **zusätzlicher Parkraumdruck** auf die jetzt schon stark belasteten angrenzenden Wohngebiete.

Giovanni Sammataro